

## Trotz Lehrermangel keine vakanten Stellen



Die VSTB hatte auf das neue Schuljahr etliche Stellen neu zu besetzen. Keine einfache Aufgabe in Zeiten des akuten Lehrpersonenmangels. Schulleiter, Christoph Gnägi hatte das Glück, bereits Ende Mai alle Stellen besetzt zu haben. «Es war nicht einfach. Einerseits gab es sehr wenige Bewerbungen und jene Personen, die sich beworben haben, konnten sich ihre Stelle aussuchen. Zudem wollte kaum jemand ein 100-Prozent-Pensum übernehmen.» Nachfolgend stellen sich die neuen Klassenlehrpersonen kurz vor.

### **Nadja Rüttimann, Graben (5./6. Klasse):**

#### Was ist am Lehrerberuf faszinierend?

Die Vielseitigkeit. Jeder Tag ist anders. Zudem verfolge ich mit Vergnügen die Fortschritte der Kinder.

#### Was ist wichtig in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen?

Ich möchte auf jedes einzelne Kind eingehen und die individuellen Talente erkennen und fördern. Dabei darf die Freude am Lernen nicht vergessen gehen.

#### Warum gerade eine Anstellung an der VSTB?

Die Schule wurde mir von einer Bekannten aus dem Kollegium empfohlen. Da ich ab Sommer im Graben wohnen werde mit meiner Familie, war der kurze Arbeitsweg ebenfalls mitentscheidend.

### **Zoe Manis, Wangen bei Olten (5./6. Klasse):**

#### Was ist am Lehrerberuf faszinierend?

Kinder sind wahre Künstler. Wir Lehrpersonen können von Kindern viel lernen!

#### Was ist wichtig in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen?

Die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus und das Wohl der Kinder.

#### Warum gerade eine Anstellung an der VSTB?

Die VSTB ist eine vielfältige Schule. Es gibt zahlreiche Angebote im musikalischen, sportlichen und gestalterischen Bereich. Deshalb habe ich mich für diese Schule entschieden.

### **Evelyne Brun, Lotzwil (1./2. Klasse)**

#### Was ist am Lehrerberuf faszinierend?

Kein Arbeitstag ist wie der andere. Mit Kindern lernen, kreativ sein und gemeinsam nach Lö-

sungen suchen – dies sind Dinge, die ich schon in meiner Jugend während meiner Zeit als Pfadileiterin gerne gemacht habe. Zudem gibt mir die Zusammenarbeit mit den Kindern und Eltern immer wieder die Möglichkeit, selber etwas Neues zu lernen. Ich bin auch nach fast 20 Jahren im Lehrerberuf glücklich mit meiner Berufswahl.

#### Was ist wichtig in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen?

Die Kinder sollen gerne zur Schule kommen und sich wohl fühlen. Ich will die Kinder dort abholen, wo sie stehen, und lege Wert auf gute Zusammenarbeit mit den Eltern.

#### Warum gerade eine Anstellung an der VSTB?

Die VSTB hat eine angenehme Grösse. Gross genug, um mit Lehrpersonen auf der gleichen Stufe zusammenarbeiten zu können und doch übersichtlich und persönlich. Zudem habe ich einen kurzen Arbeitsweg, was ich sehr begrüsse.

### **Laura Jörin, Niederbipp (5./6. Klasse)**

#### Was ist am Lehrerberuf faszinierend?

Die Vielseitigkeit: Die Arbeit mit den Kindern, die Erlebnisse und die vielen Erfahrungen. Der Lehrerberuf ist eine dankbare Aufgabe, bei welcher man von den Kindern viel zurückbekommt.

#### Was ist wichtig in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen?

Die Kinder und Jugendlichen sollen im Fokus sein. Ihr Interesse gehört für mich an erster Stelle. Gegenseitiges Vertrauen und Respekt führen zu einer guten Beziehung zwischen Lehrperson und Kind. Und das ist mir sehr wichtig.

#### Warum gerade eine Anstellung an der VSTB?

Ich fühlte mich beim Vorstellungsgespräch wohl und die Schulleitung hat mir das Gefühl gegeben, willkommen zu sein. Der kurze Arbeitsweg ist für mich super. Auch finde ich es spannend, dass Kindergarten bis 9. Klasse in einer Schule vereint sind. Die vielfältigen Sporteinrichtungen sind ebenfalls ein Pluspunkt.

### **Vita Adamek (Sek 1)**

#### Was ist am Lehrerberuf faszinierend?

Menschen und Menschlichkeit haben mich schon immer fasziniert. Als Lehrerin erlebe

ich diese beiden Punkte täglich intensiv und abwechslungsreich. Menschlichkeit bedeutet für mich Wohlwollen, Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft, Mitleid und Toleranz. Zudem interessieren mich die Fächer, welche ich unterrichte, und ich liebe die Herausforderung, die verlangten Inhalte meiner Klasse interessant zu vermitteln.

#### Was ist wichtig in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen?

Mir ist es ein besonderes Anliegen, den Jugendlichen die notwendigen Grundlagen zu vermitteln, um eigenständige, selbstsichere Persönlichkeiten zu werden, die mit Stolz auf die eigenen Leistungen durch das Leben gehen können.

#### Warum gerade eine Anstellung an der VSTB?

Mich haben die Leitideen dieser Schule angesprochen. Vor allem das darin formulierte Ziel, einen «wohlwollenden Umgang mit den Schülerinnen und Schülern unter Berücksichtigung

des individuellen Entwicklungsstandes sowie entsprechender Förderung» im Schulbetrieb umzusetzen. Als ich im Gespräch mit Herrn Gnägi erlebt habe, wie sehr er für dieses Ziel brennt, war klar, dass ich an die VSTB kommen möchte, um hier gemeinsam mit allen Beteiligten dafür zu kämpfen, diesem Anspruch gerecht zu werden.

Ebenfalls neu an der Schule arbeiten **Vivienne Vogel** (1./2. Klasse) und **Alexandra Brabetz** (Kindergarten Kindergartenweg IF, DAZ, GEF und Teamteaching).

Die Schule musste sich vor den Sommerferien von **Katrin Wettmann** (5./6. Klasse) und **Susanne Isenring** verabschieden. Die Schulleitung und das Kollegium wünschen den beiden Kolleginnen alles Gute und bedanken sich für ihren tollen Einsatz an der VSTB.